

Kapitel

Initiator*innen: KVo, Susanne Petersen, AK Jugend und Bildung

Titel: **Kindertageseinrichtungen und
Kindertagespflege qualitativ ausbauen**

Text

1 Qualitativ hochwertige, bedarfsgerechte und bezahlbare Betreuungsangebote für
2 alle Kieler Kinder - das ist und bleibt unser Ziel. Der Entwicklungsstand wird
3 halbjährlich in der KiTa-Bedarfsplanung immer wieder dokumentiert. Wir sind auf
4 einem guten Weg. Im Dreiklang zwischen Verbesserung der Arbeitsbedingungen,
5 Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie Betreuungsqualität wollen wir das
6 Angebot weiterentwickeln. Dabei ist es notwendig, dass wir auf Landesebene bei
7 der Überarbeitung des Kindertagesstättenförderungsgesetzes Verbesserungen
8 erreichen. Die bürokratischen Abläufe im Hinblick auf das KiTa-Portal und
9 Randzeiten müssen vereinfacht werden.

10 Inklusion in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege ist noch nicht
11 selbstverständlich. Das Kompetenzzentrum Inklusion im Jugendamt ist ein kleiner
12 Schritt auf dem Weg zur inklusiven KiTa. Wir wollen die Einrichtung des
13 Kompetenzzentrums evaluieren lassen und fordern, dass in allen
14 Kindertageseinrichtungen in Kiel heilpädagogische Zusatzkräfte eingesetzt und
15 diese vom Land bezahlt werden. Darüber hinaus werden wir uns für den Ausbau von
16 kommunalen Leistungen und Beratungsangebote beim Land einsetzen und diese in
17 Kiel besser aufeinander abstimmen.

18 Kindertageseinrichtungen in Kiel müssen noch nachhaltiger werden. Das Land
19 Schleswig-Holstein arbeitet momentan an der Umsetzung der Landesstrategie
20 Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) auch in Kindertageseinrichtungen in
21 Kiel sind wir auf dem Weg. Zero-Waste, Ernährungsbildung und auch die
22 Energiewende müssen in Beteiligung mit Eltern und Kindern in der KiTa und
23 Tagespflege in den Mittelpunkt rücken und umgesetzt werden. Wir wollen ein

24 Modellprojekt Ernährungsbildung umsetzen, das die vielfältigen Ansätze vom
25 Nachgarten bis zum Bildungsprojekt mit dem Imker sichtbar macht und allen
26 Einrichtungen eine gesunde, nachhaltige Verpflegung in Zusammenarbeit mit den
27 Eltern nahe bringt.

28 Der Ausbau der digitalen Infrastruktur ist auch in Kieler
29 Kindertageseinrichtungen in vollem Gang. Wir setzen uns für mehr digitale
30 Elternkommunikation und gute Medienkonzepte im KiTa-Alltag ein, bei denen die
31 Beziehungsqualität erhalten bleibt. Dabei müssen Träger und pädagogische
32 Fachkräfte unterstützt werden. Wir setzen uns für die finanzielle und
33 konzeptionelle Unterstützung durch das Land Schleswig-Holstein ein.